

An das

Bischöfliche Generalvikariat Essen

Büro des Generalvikars

– Sozialfonds –

Zwölfling 16

45127 Essen

Oder per Email: sozialfonds@bistum-essen.de

**Antrag auf Gewährung von Fördermitteln   
aus dem Sozialfonds des Bistums Essen**

**Antragsteller**

|  |
| --- |
| Name/Bezeichnung: |
| Anschrift: |
| Ansprechpartner (mit Telefon und E-Mail): |
| Bankverbindung  IBAN:  BIC: |
| Beschreibung der aktuellen Situation vor Ort: |
| **Wofür sollen die Fördermittel verwendet werden?**  Beschreibung des geplanten **Projektes**(z. B. Anschaffung von Möbeln, Sprachkurse, Unterrichtsmaterial, Willkommensfest etc., jedoch **keine** Personalkosten[[1]](#footnote-1))  Von wann bis wann ist das **Projekt** geplant? |

|  |
| --- |
| **Wer ist Projektleitung? Haben sich Teams gebildet?** |
| **Kurzbeschreibung des ehrenamtliches Engagement im Projekt** |
| **Welche Kooperationspartner sind im Projekt beteiligt?**  Wünschenswert sind dabei Kooperationen mit Ortscaritasverbänden, Fachverbänden (z.B. Malteser Hilfsdiensten, SKF, SKFM etc.) und/ oder anderen Organisationen |
| **Darstellung der entstehenden Kosten und der Einnahmen/Zuschüsse von anderer Seite:** |
| **Höhe der beantragten Fördermittel:** |

**Ich bestätige, dass die in diesem Antrag und den Anlagen gemachten Angaben vollständig und richtig sind. Eine Leistungspflicht seitens staatlicher oder kommunaler Kostenträger für die Maßnahmen besteht nicht.**

|  |  |
| --- | --- |
| Ort, Datum | (Rechtsverbindliche) Unterschrift |

**Unrichtige Angaben können ggf. zu einer Rückforderung des Zuschussbetrages führen.**

1. Nach Einzelfallprüfung können auch Honorarkosten beispielsweise – zur Qualifizierung von ehrenamtlich Tätigen und der Begleitung ihrer Arbeit; zur Qualifizierung im Rahmen des Projektes zur Informations- und Wissensvermittlung; bei niedrigschwellige Sprach- und Lesegruppen; bei Angeboten zum interkulturellen und interreligiösen Dialog; zur Förderung der sozialen Teilhabe/Inklusion etc. - gefördert werden. [↑](#footnote-ref-1)